

Meine Angebots-Matrix: Der objektive Vergleich für Ihren Stromspeicher

Meine Angebots-Matrix: Der objektive Vergleich für Ihren Stromspeicher

Für wen ist dieses Dokument?

Sie halten zwei oder drei Angebote für eine PV-Anlage mit Stromspeicher in den Händen – und keines sieht aus wie das andere. Unterschiedliche Posten, unterschiedliche Formulierungen, unterschiedliche Preise. Dieses Arbeitsblatt gibt Ihnen das Werkzeug eines erfahrenen Solarteurs (Fachinstallateur für Photovoltaikanlagen) an die Hand, um jeden einzelnen Posten systematisch zu vergleichen.

So nutzen Sie die Matrix: Tragen Sie die Daten aus jedem Ihrer Angebote (bis zu 3) in die entsprechenden Felder ein. Die standardisierte Struktur zwingt die Angebote in einen direkten Vergleich und deckt sofort auf, wo Kosten versteckt sind, Leistungen fehlen oder Garantien schwächer ausfallen als sie klingen.

Ihr Ergebnis: Eine klare, datenbasierte Grundlage, um den wahren Preis-Leistungs-Sieger zu identifizieren und selbstbewusst in die Nachverhandlung zu gehen.

Warum das zählt: Die Wahl des richtigen Speichers bestimmt, wie viel Ihres selbst erzeugten Stroms Sie tatsächlich nutzen – und wie schnell sich Ihre gesamte Anlage rechnet. Eine falsche Entscheidung an dieser Stelle kostet Sie über 20 Jahre bares Geld.

Quick-Check: Die 3 wichtigsten Kennzahlen auf einen Blick

Füllen Sie diesen Abschnitt zuerst aus. Wenn hier schon große Abweichungen oder Lücken auftauchen, wissen Sie sofort, wo Sie genauer hinsehen müssen.

Kennzahl	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3
Kosten pro kWh Speicher (€/kWh) (Gesamtkosten des Speichers inkl. Installation geteilt durch die nutzbare Kapazität in kWh)	_____ €	_____ €	_____ €
Garantierte Restkapazität nach 10 Jahren (Wie viel Prozent der ursprünglichen Speicherleistung der Hersteller nach 10 Jahren noch garantiert)	_____ %	_____ %	_____ %
Zählerschrank-Umbau im Preis enthalten? (Modernisierung des Zählerschranks nach aktueller VDE-Norm – oft nötig, selten im Basisangebot)	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar

Was Sie jetzt wissen: Sie haben die drei häufigsten Stolperfallen auf einen Blick erfasst. Jede Zeile, die „Unklar“ enthält, ist ein konkreter Punkt für Ihre Rückfrage an den Anbieter.

Rote Flagge: Wenn ein Anbieter die Kosten für den Speicher nicht getrennt von der PV-Anlage ausweist, bitten Sie schriftlich um eine aufgeschlüsselte Kalkulation. Seriöse Anbieter liefern das ohne Zögern.

Teil 1: Kostenanalyse – Den wahren Preis berechnen

Ein Gesamtpreis allein sagt nichts. Erst wenn Sie die Kosten auf vergleichbare Einheiten herunterbrechen, wird ein fairer Vergleich möglich.

So rechnen Sie

- **€/kWp (PV)** = Kosten nur PV-Anlage ÷ PV-Leistung in kWp (Kilowatt-Peak, die maximale Leistung der Module unter Testbedingungen)
- **€/kWh (Speicher)** = Kosten nur Speicher inkl. Installation ÷ nutzbare Speicherkapazität in kWh

Wichtig: Diese Kennzahlen sind vereinfachte Vergleichswerte. Sie berücksichtigen weder Ertragsunterschiede durch Dachausrichtung noch Degradation (allmählicher Leistungsverlust der Module und des Speichers über die Jahre) oder laufende Kosten wie Versicherung und Zählergebühren. Für eine vollständige Wirtschaftlichkeitsberechnung brauchen Sie zusätzlich eine Ertragsprognose.

Ihre Angebots-Tabelle

Merkmal	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3
Anbieter / Firma	_____	_____	_____
Angebotsdatum	___ / ___ / _____	___ / ___ / _____	___ / ___ / _____
Gesamtpreis brutto (€)	_____ €	_____ €	_____ €
Davon: Kosten NUR PV-Anlage (€)	_____ €	_____ €	_____ €
Davon: Kosten NUR Speicher inkl. Installation (€)	_____ €	_____ €	_____ €
PV-Leistung (kWp)	_____ kWp	_____ kWp	_____ kWp
Nutzbare Speicherkapazität (kWh)	_____ kWh	_____ kWh	_____ kWh
BERECHNET: €/kWp (PV)	_____ €	_____ €	_____ €
BERECHNET: €/kWh (Speicher)	_____ €	_____ €	_____ €

Orientierungswerte (Stand: ca. 2024/2025)

Diese Richtwerte stammen aus verschiedenen Quellen (u.a. Finanztip, HTW Berlin, ADAC) und dienen als grobe Einordnung. Tatsächliche Preise variieren je nach Region, Dachkomplexität und Anlagengröße.

- **PV-Anlage:** Ein typischer Richtwert liegt bei maximal ca. 1.600 €/kWp für eine schlüsselfertige Anlage inkl. Montage (Quelle: Finanztip). Kleinere Anlagen sind pro kWp tendenziell teurer als größere.
- **Stromspeicher:** Die Preisspanne liegt typischerweise bei ca. 300–750 €/kWh inklusive Installation. Als Richtwert für wirtschaftliche Sinnhaftigkeit wird häufig ein Wert unter ca. 600 €/kWh genannt (Quellen: Finanztip, HTW Berlin, ADAC). Größere Speicher (z.B. 10 kWh) sind pro kWh in der Regel günstiger als kleinere (z.B. 5 kWh).

Was Sie jetzt wissen: Sie sehen, welches Angebot bei den normierten Kosten am besten abschneidet – und ob die Werte im marktüblichen Rahmen liegen. Liegt ein Angebot deutlich über den Richtwerten, ist das ein konkreter Verhandlungspunkt.

Teil 2: Technische Spezifikationen – Die Herzstücke vergleichen

Ein günstiger Preis nützt nichts, wenn die Technik nicht zu Ihrem Haus und Ihren Zukunftsplänen passt. Dieser Abschnitt hilft Ihnen, die wichtigsten technischen Unterschiede zu erkennen.

Komponente & Merkmal	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3
Stromspeicher: Hersteller & Modell	_____	_____	_____
Speicher: Zellchemie	☐ LFP ☐ NMC ☐ Andere: _____	☐ LFP ☐ NMC ☐ Andere: _____	☐ LFP ☐ NMC ☐ Andere: _____
Speicher: Wirkungsgrad (%)	_____ %	_____ %	_____ %
Speicher: Entladetiefe / DoD (%)	_____ %	_____ %	_____ %
Wechselrichter: Hersteller & Modell	_____	_____	_____
Wechselrichter-Typ	☐ Hybrid ☐ String	☐ Hybrid ☐ String	☐ Hybrid ☐ String
Systemkopplung	☐ AC ☐ DC	☐ AC ☐ DC	☐ AC ☐ DC
PV-Module: Hersteller & Modell	_____	_____	_____
Modul-Leistung pro Modul (Wp)	_____ Wp	_____ Wp	_____ Wp
Notstromfunktion enthalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐ Optional	☐ Ja ☐ Nein ☐ Optional	☐ Ja ☐ Nein ☐ Optional

Fachbegriffe kurz erklärt

- **LFP (Lithium-Eisenphosphat):** Zellchemie, die als besonders langlebig und sicher gilt. Aktuell die häufigste Chemie in Heimspeichern.

- **NMC (Nickel-Mangan-Cobalt):** Zellchemie mit etwas höherer Energiedichte (mehr Kapazität auf weniger Raum), aber typischerweise kürzerer Lebensdauer als LFP.
- **Wirkungsgrad (Effizienz der Energieumwandlung):** Gibt an, wie viel der eingespeicherten Energie tatsächlich wieder entnommen werden kann. Typische Werte liegen bei ca. 85–95 %. Höher ist besser.
- **Entladetiefe / DoD (Depth of Discharge – wie tief der Speicher entladen werden darf):** Ein Speicher mit 10 kWh und 90 % DoD liefert effektiv nur 9 kWh nutzbare Kapazität. Je höher der Wert, desto besser.
- **Hybrid-Wechselrichter (ein Gerät, das sowohl PV-Module als auch den Speicher steuert):** Wird bei Neuinstallationen mit DC-Kopplung eingesetzt. Effizienter, da der Strom nur einmal umgewandelt wird. Meist etwas teurer als ein reiner String-Wechselrichter.
- **String-Wechselrichter (wandelt nur den Gleichstrom der Module in Wechselstrom um):** Wird typischerweise ohne Speicher oder bei AC-gekoppelten Speichersystemen eingesetzt.

Die strategische Entscheidung: AC- vs. DC-Kopplung

Diese Entscheidung wird in Angeboten selten erklärt, hat aber konkrete Auswirkungen auf Effizienz, Kosten und Zukunftsfähigkeit.

	DC-Kopplung (Gleichstromkopplung)	AC-Kopplung (Wechselstromkopplung)
Wie es funktioniert	PV-Module und Speicher teilen sich einen Hybrid-Wechselrichter. Der Strom wird nur einmal umgewandelt.	Speicher hat einen eigenen Batterie-Wechselrichter, der an das Hausnetz (Wechselstrom) angeschlossen wird. Strom wird mehrfach umgewandelt.
Typische Effizienz	Höher (weniger Umwandlungsverluste)	Etwas niedriger (ca. 2–5 % mehr Verluste durch doppelte Umwandlung, abhängig vom System)
Wann sinnvoll	Bei Neuinstallation von PV + Speicher gleichzeitig	Beim Nachrüsten eines Speichers an eine bestehende PV-Anlage
Zukunftsfähigkeit	Gut vorbereitet für Erweiterungen (z.B. Wallbox)	Flexibler bei der Wahl des Speicherherstellers

(Quelle der Grundlogik: HTW Berlin)

Prüffrage für Ihr Angebot: Wenn Ihnen bei einer Neuinstallation AC-Kopplung mit einem separaten Batterie-Wechselrichter angeboten wird, fragen Sie gezielt nach dem Grund. In den meisten Fällen ist DC-Kopplung bei Neuanlagen die effizientere und langfristig günstigere Lösung.

Was Sie jetzt wissen: Sie können die technischen Kernkomponenten beurteilen und erkennen, ob die angebotene Systemarchitektur zu Ihrer Situation (Neuanlage oder Nachrüstung) passt.

Teil 3: Garantie-Check – Den 10-Jahres-Mythos durchschauen

„10 Jahre Garantie“ klingt beruhigend. Aber was genau ist damit gemeint? Es gibt zwei grundlegend verschiedene Garantietypen, und der Unterschied kann Sie tausende Euro kosten.

Der entscheidende Unterschied

- **Produktgarantie (Herstellergarantie gegen Defekte):** Deckt Materialfehler und Ausfälle ab. Typisch: 5–10 Jahre. Wenn der Speicher innerhalb dieser Zeit kaputtgeht, wird repariert oder ersetzt.
- **Leistungs-/Kapazitätsgarantie (Zusage über die verbleibende Speicherkapazität nach einer bestimmten Zeit):** Deckt den natürlichen Verschleiß (Degradation) ab. Typisch: 10–15 Jahre. Sie garantiert, dass der Speicher nach Ablauf der Frist noch einen bestimmten Prozentsatz seiner ursprünglichen Kapazität hat.

Achtung – Die „je nachdem, was zuerst eintritt“-Klausel: Viele Leistungsgarantien sind nicht nur an Jahre, sondern auch an eine maximale Zyklenzahl (Anzahl vollständiger Lade-/Entladevorgänge) gebunden. Die Garantie endet, sobald entweder die Jahre *oder* die Zyklen erreicht sind – je nachdem, was zuerst eintritt. Ein typischer Haushalt durchläuft ca. 200–300 Vollzyklen pro Jahr (stark abhängig von Verbrauch, Anlagengröße und Eigenverbrauchsanteil). Rechnen Sie nach, ob die garantierte Zyklenzahl realistisch zur Laufzeit in Jahren passt.

(Quellen für Garantie-Struktur: Verbraucherzentrale, energie-experten.org)

Ihre Garantie-Tabelle

Garantiedetail (Speicher)	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3
Produktgarantie (Jahre)	_____ J.	_____ J.	_____ J.
Leistungsgarantie (Jahre)	_____ J.	_____ J.	_____ J.
Garantierte Restkapazität am Ende der Leistungsgarantie	_____ %	_____ %	_____ %
Garantierte max. Zyklenzahl	_____ Zyklen	_____ Zyklen	_____ Zyklen
„Was zuerst eintritt“-Klausel vorhanden?	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar

Garantiedetail (Speicher)	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3
Gibt es Einschränkungen bei der Entladetiefe (DoD)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar

Garantie-Schnellbewertung

Kreuzen Sie für jedes Angebot an, was zutrifft:

Angebot 1:

- ☐ Produktgarantie mindestens 10 Jahre
- ☐ Leistungsgarantie mindestens 10 Jahre
- ☐ Garantierte Restkapazität $\geq 70\%$
- ☐ Zyklenzahl realistisch für Laufzeit (mind. ca. 4.000–6.000 für 10 Jahre bei typischer Nutzung)
- ☐ Keine versteckten DoD-Einschränkungen

Angebot 2:

- ☐ Produktgarantie mindestens 10 Jahre
- ☐ Leistungsgarantie mindestens 10 Jahre
- ☐ Garantierte Restkapazität $\geq 70\%$
- ☐ Zyklenzahl realistisch für Laufzeit
- ☐ Keine versteckten DoD-Einschränkungen

Angebot 3:

- ☐ Produktgarantie mindestens 10 Jahre
- ☐ Leistungsgarantie mindestens 10 Jahre
- ☐ Garantierte Restkapazität $\geq 70\%$
- ☐ Zyklenzahl realistisch für Laufzeit
- ☐ Keine versteckten DoD-Einschränkungen

Was Sie jetzt wissen: Sie erkennen sofort, welches Angebot echte langfristige Sicherheit bietet – und welches nur mit einer beeindruckend klingenden Jahreszahl wirbt.

Teil 4: Vollständigkeits-Check – Versteckte Kosten aufdecken

Die gefährlichsten Kosten sind die, die nicht im Angebot stehen. Prüfen Sie systematisch, ob alle notwendigen Leistungen enthalten sind.

Leistung	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3
Montage & Installation aller Komponenten	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Elektrischer Anschluss (AC-seitig)	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Gerüst für Dacharbeiten	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Zählerschrankumbau nach aktueller VDE-Norm (VDE-AR-N 4100 – technische Anschlussregel, die u.a. die Anforderungen an den Zählerschrank regelt)	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar
Anmeldung beim Netzbetreiber	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Eintrag ins Marktstammdatenregister (MaStR) (Pflichtregister der Bundesnetzagentur für alle Stromerzeugungsanlagen in Deutschland)	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Einweisung in die Anlage & Übergabe	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Monitoring-System / App-Zugang	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Blitz-/Überspannungsschutz	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar

Kostenfallen im Detail

Jede Position, die Sie oben mit „Nein“ oder „Unklar“ markiert haben, kann nachträglich teuer werden. Hier die häufigsten Kostenfallen mit typischen Preisbereichen:

Zählerschränkumbau (nach VDE-AR-N 4100):

Typische Kosten: ca. 800–2.000 € (Quellen: ADAC, solarenergie.de). Ein Umbau ist häufig nötig, wenn der Schrank veraltet ist, kein Platz für einen Zweirichtungszähler vorhanden ist oder Sie später eine Wallbox (Ladestation für Elektroautos) oder Wärmepumpe anschließen wollen. Fragen Sie gezielt: „Ist mein Zählerschrank für die Installation geeignet, und ist der Umbau im Preis enthalten?“

Gerüst:

Einige Anbieter kalkulieren Gerüstkosten separat. Typische Zusatzkosten variieren je nach Gebäudehöhe und Zugänglichkeit.

Installation des Speichers:

Die reine Installation eines Speichers (ohne den Speicher selbst) kann ca. 900–3.500 € kosten (Quellen: ADAC, solarenergie.de). Achten Sie darauf, ob diese Kosten im Speicherpreis oder im Gesamtpreis enthalten sind – oder ob sie als separater Posten auftauchen.

Notieren Sie hier fehlende Posten und geschätzte Zusatzkosten:

Fehlender Posten	Angebot	Geschätzte Zusatzkosten
_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3	_____ €
_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3	_____ €
_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3	_____ €

KORRIGIERTER Gesamtpreis (inkl. geschätzter Zusatzkosten):

	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3
Ursprünglicher Gesamtpreis	_____ €	_____ €	_____ €
+ Geschätzte Zusatzkosten	_____ €	_____ €	_____ €
= Korrigierter Gesamtpreis	_____ €	_____ €	_____ €

Was Sie jetzt wissen: Sie vergleichen nicht mehr Angebotspreise, sondern realistische Gesamtkosten. Das ist der fairste Vergleich, den Sie anstellen können.

Typisches Fallbeispiel: Warum sich diese Arbeit lohnt

Ein Hausbesitzer vergleicht zwei Angebote für eine 10-kWp-Anlage mit 10-kWh-Speicher.

Angebot A: 14.500 € brutto. Enthält alle Leistungen inkl. Zählerschrankumbau, Gerüst und Anmeldung. Hybrid-Wechselrichter, DC-Kopplung. Speicher-Leistungsgarantie: 10 Jahre, 80 % Restkapazität, 6.000 Zyklen.

Angebot B: 13.800 € brutto. Klingt günstiger. Bei der Prüfung mit der Matrix stellt sich heraus:

- Zählerschrankumbau fehlt → geschätzte Zusatzkosten: ca. 1.500 €
- String-Wechselrichter statt Hybrid → spätere Speicher-Nachrüstung wäre aufwändiger
- Speicher-Leistungsgarantie: 10 Jahre, aber nur 60 % Restkapazität und 4.000 Zyklen

Ergebnis: Angebot B kostet korrigiert ca. 15.300 € — und bietet dazu eine schwächere Garantie und weniger Zukunftsfähigkeit. Ohne die Matrix-Analyse hätte der Kunde ca. 800 € mehr bezahlt *und* das schlechtere System bekommen.

Hinweis: Dieses Beispiel ist vereinfacht und dient der Veranschaulichung. Die konkreten Preise und Differenzen variieren je nach Region, Anbieter und individueller Situation.

Zukunftscheck: Ist Ihre Anlage auf morgen vorbereitet?

Dieser kurze Zusatzcheck hilft Ihnen, die Zukunftsfähigkeit Ihrer Angebote einzuschätzen. Er ist besonders wichtig, wenn Sie in den nächsten Jahren eine Wärmepumpe, ein Elektroauto oder dynamische Stromtarife (Tarife, bei denen der Strompreis sich stündlich oder viertelstündlich ändert) in Betracht ziehen.

Zukunftskriterium	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3
Hybrid-Wechselrichter mit freien Eingängen für Erweiterung?	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar
Speicher erweiterbar (mehr Module nachrüstbar)?	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Smart-Home / Energiemanagement-System kompatibel?	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar
Zählerschrank vorbereitet für Wallbox / Wärmepumpe?	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar	☐ Ja ☐ Nein ☐ Unklar

Was Sie jetzt wissen: Sie sehen, welches Angebot nicht nur heute die beste Wahl ist, sondern auch morgen noch mithalten kann – ohne teure Nachrüstungen.

Warum das für Ihre Speicher-Entscheidung zählt

Die Wahl eines Stromspeichers ist keine reine Preisfrage. Sie entscheidet darüber, wie viel Ihres selbst erzeugten Solarstroms Sie tatsächlich im eigenen Haus nutzen können – und damit über die Wirtschaftlichkeit Ihrer gesamten PV-Anlage über die nächsten 15 bis 20 Jahre. Ein Speicher, der auf dem Papier günstig aussieht, aber nach 7 Jahren nur noch 60 % seiner Kapazität liefert oder bei dem versteckte Installationskosten nachkommen, kann Ihre gesamte Investitionsrechnung kippen. Genau deshalb ist diese strukturierte Analyse kein optionaler Zusatzaufwand, sondern der wichtigste Schritt zwischen Angeboten und einer Entscheidung, die sich langfristig rechnet.

Ihre Gesamtbewertung

Fassen Sie Ihre Ergebnisse zusammen. Tragen Sie für jedes Angebot Ihre Bewertung ein.

Kategorie	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3
Korrigierter €/kWh-Preis (Speicher)	_____ €	_____ €	_____ €
Technik passend (AC/DC, Hybrid)?	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Garantie überzeugend (alle 5 Kriterien)?	☐ Ja ☐ Teilw. ☐ Nein	☐ Ja ☐ Teilw. ☐ Nein	☐ Ja ☐ Teilw. ☐ Nein
Alle Leistungen enthalten?	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Zukunftsfähig?	☐ Ja ☐ Teilw. ☐ Nein	☐ Ja ☐ Teilw. ☐ Nein	☐ Ja ☐ Teilw. ☐ Nein
Mein Favorit?	☐	☐	☐

Notizen für das Gespräch mit dem Anbieter:

Abschluss und nächste Schritte

Sie haben Ihre Angebote von unübersichtlichen Dokumenten in eine klare, vergleichbare Entscheidungsgrundlage verwandelt. Sie kennen jetzt die wahren Kosten, die technischen Unterschiede, die Stärke der Garantien und die versteckten Kostenfallen.

Schritt 1 – Vertiefen Sie Ihren Vergleich online:

Nutzen Sie den ausführlichen Ratgeber „Angebote entschlüsseln wie ein Solarteuer“ auf photovoltaik-speicher.info für detaillierte Erklärungen zu AC/DC-Kopplung, Garantie-Fallstricken und Verhandlungstipps.

Schritt 2 – Gehen Sie in die Nachverhandlung:

Nehmen Sie diese ausgefüllte Matrix mit in das Gespräch mit Ihren Anbietern. Fragen Sie gezielt nach jedem Punkt, der unklar oder unvollständig ist. Bitten Sie um schriftliche Nachbesserung bei fehlenden Posten. Sie verhandeln jetzt auf Augenhöhe.

Speichern oder drucken Sie dieses Dokument. Es ist Ihre wichtigste Grundlage für eine Entscheidung, die sich über 20 Jahre auswirkt.

photovoltaik-speicher.info

Ihr unabhängiger Ratgeber für Photovoltaik-Speicherlösungen. Wir helfen Hausbesitzern, fundierte Entscheidungen bei der Wahl ihres Stromspeichers zu treffen – herstellerunabhängig und datenbasiert.

JvGLabs

AI visibility architecture
